

STADTPOST

Bahra

Eußenhausen

Frickenhausen

Mellrichstadt

Mühlfeld

Roßrieth

Sondheim/Grabfeld

#12

Bürgerinformation

Dezember 2025

"Schenken, um Freude zu machen, ist immer etwas Gutes, ist etwas, was den Geber ehrt. Es ist ein Zeichen der Liebe."

– Konrad Adenauer –

iebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Tage werden kürzer, die Lichter am Abend wärmer – und plötzlich liegt sie wieder in der Luft: diese besondere Vorfreude auf die Advents- und Weihnachtszeit. In Mellrichstadt spüren wir sie jedes Jahr besonders intensiv, denn unsere Stadt versteht es, Tradition und Gemeinschaft auf schöne Weise zu verbinden. Bereits jetzt steht unser "Weihnachtswild" am oberen und unteren Stadteingang. Ein Höhepunkt wird zweifellos der Weihnachtsmarkt am 13. und 14. Dezember sein, der mit seinem Duft nach Glühwein, Gebäck und frischer Tanne erneut viele Besucher anziehen wird.

Schon heute möchte ich Sie zudem ganz herzlich zu einem unserer liebsten Rituale einladen: dem Singen unterm Christbaum am Heiligabend auf dem Marktplatz mit den Chören des Sängervereins und der Stadtkapelle. Dieses stimmungsvolle Zusammenkommen zum Beginn der Feiertage ist jedes Jahr ein Moment, der uns alle verbindet – unabhängig von Alter, Herkunft oder Alltagssorgen.

Apropos Sorgen: Während wir uns auf die festliche Zeit freuen, erleben wir gleichzeitig eine politische Phase, in der wichtige Zukunftsthemen kontrovers diskutiert werden. Besonders der Streit innerhalb der Bundesregierung über Rente und Wehrpflicht zeigt, wie herausfordernd es ist, in Zeiten des Wandels gemeinsame tragfähige Lösungen zu finden. Diese bundespolitischen Diskussionen betreffen uns alle, denn sie stellen die Weichen für kommende Generationen.

Umso erfreulicher ist es, dass wir vor Ort trotz aller Unsicherheiten weiterhin Mut machen können. In der Oktobersitzung des Stadtrates wurde erneut ein großer Haushalt mit einem Volumen von rund 30 Millionen Euro für das Jahr 2025 verabschiedet – ein deutliches Zeichen finanzieller Stabilität. Möglich ist dies dank weiterhin starker Gewerbesteuereinnahmen, die unserer Stadt Spielräume für Entwicklung und Investitionen eröffnen.

Damit das so bleibt, hat der Stadtrat im November die Änderung des Bebauungsplanes im Gewerbegebiet Loh angestoßen. Hier möchte ein Projektentwickler für einen großen Arbeitgeber bauen. An dieser bedeutenden Ansiedelung wird seit über einem Jahr intensiv gearbeitet. Mit dem Änderungsbeschluss wurde nun ein wichtiger Schritt gemacht, der die Zukunft des Wirtschaftsstandortes Mellrichstadt maßgeblich stärkt.

Auch innerhalb der Stadt tut sich viel: Für das Areal zwischen dem neuen Spielplatz und dem Bahnhof wurde der Rahmenplan beschlossen, der nun klare Voraussetzungen für eine Bebauung schafft. Ebenso konnte die Entwurfsplanung zur Erweiterung des Baugebiets am Heckenweg – nach längerer naturschutzfachlicher Prüfung – final verabschiedet werden.

Und auch unser Stadtteil Mühlfeld erhält erfreuliche Nachrichten: Trotz zusätzlicher Kosten für notwendige Regenrückhaltungen wird das Baugebiet erweitert. Acht neue Bauplätze entstehen hier und schaffen Raum für Familien und neue Nachbarn. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Vorweihnachtszeit lädt uns ein, innezuhalten – und gleichzeitig lohnt es sich, nach vorne zu schauen. Mellrichstadt entwickelt sich weiter, Schritt für Schritt, getragen von Engagement, Zusammenhalt und Weitblick. Lassen Sie uns diese positive Energie mit in die Adventszeit nehmen.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche, frohe und friedvolle Weihnachtszeit und ein gesundes und glückliches Neues Jahr 2026.

Ihr

Reflection

Michael Kraus

1. Bürgermeister

INHALT

Infopost	02
Aktuelle Post	05
Fernpost	14
Amtspost	15
Werhenost	16



INFOPOST

Terminkalender & Kontaktdaten

Mellrichstadt

bis Di, 30.12. täglich ab 17:00 Uhr

Mellrichstädter Weihnachtshaus (Thüringer Straße, Ecke Gleichbergweg); täglich ab 17 Uhr Glühwein, Punsch, Würstchen u. v. m., Verkauf von selbst hergestellter Weihnachtsdeko u. Stricksachen, große Tombola und tolle Attraktionen; am Sa, 29.11. Live-Musik mit "Saitenklang"

Mo, 01./08./15./22./29.12. 18:00 Uhr

TSV Mellrichstadt: Sportabzeichen-Treff in der Dreifachturnhalle

immer mittwochs 14:00-16:30 Uhr

Seniorenkreis Mellrichstadt trifft sich jeden Mittwoch (außer feiertags) im "Treffpunkt" in der Bauerngasse; alle Senioren sind willkommen

immer mittwochs 18:00-18:30 Uhr

Kath. Pfarrgemeinde: "Gebet für den Frieden" in der St.-Anna-Kapelle

Do, 04./11./18.12. 17:30-18:30 Uhr

TSV Mellrichstadt: Seniorengymnastik; immer donnerstags (außer in den Schulferien) in der Grundschulturnhalle; Neuzugänge herzlich willkommen; Infos bei Jutta Zuber-Trapp (Tel. 09776 1237)

immer donnerstags 18:45 Uhr

Treffen der Herzsportgruppe in der Grundschulturnhalle; offen für Menschen mit und ohne Verordnung; begleitet durch einen Arzt; Anmeldung und weitere Auskünfte bei der VHS (Tel. 09776 7090980)

immer freitags 16:00-18:00 Uhr

Spieleabend für Erwachsene in der Stadtbücherei

Fr, 05.12. 16:30 Uhr

Der Nikolaus kommt auf den Marktplatz und hat mit Sicherheit für alle Kinder wieder etwas dabei

Sa, 06.12. ca. 17.30 Uhr

Der Nikolaus kommt ans Mellrichstädter Weihnachtshaus und hat für alle Kinder eine süße Überraschung dabei

Mi, 10.12. 14:00-16:00 Uhr

Monatstreffen des Seniorenkreis' Mellrichstadt im "Treffpunkt" in der Bauerngasse; Weihnachtsfeier

Mi, 10.12. 16:00 Uhr

Eröffnung des Zauberwalds im Stadtpark mit der Malbach-Grundschule,

dazu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen

Do, 11.12. 17:00 Uhr

Bauausschusssitzung im Feuerwehrgerätehaus

Fr, 12.12.

 $\dot{\omega}$ Live-Musik mit "AndiShiftySurprise" am Mellrichstädter Weihnachtshaus

Sa, 13.12. 13:00-19:00 Uhr 27. Mellrichstädter Weihnachtsmarkt Sa, 13.12. 18:00 Uhr

Glühweinzauber im Fronhof: Ausklang nach dem Weihnachtsmarkt im weihnachtlichen Ambiente, mit kulinarischen Leckereien und Live-Musik von "little wings"

So, 14.12. 12:00-18:00 Uhr 27. Mellrichstädter Weihnachtsmarkt Di. 16.12. 18:00-21:00 Uhr

Winterzeit im Fronhof mit Lagerfeuer, Punsch, Glühwein und mehr Do, 18.12. 17:00 Uhr

Jahresschluss-Sitzung des Stadtrats im Feuerwehrgerätehaus

Fr, 19.12. 16:00-23:00 Uhr

Adventsvorglühen XL mit der Band "Unbuchbar" im Hof von alex-KLEINERTraum

Sa, 20.12. 10:00 Uhr

TTC Mellrichstadt: Stadtmeisterschaft im Tischtennis in der Dreifachturnhalle (10:00 Uhr aktive Spieler, 14:00 Uhr Hobby- bzw. Freizeitspieler); Anmeldungen unter Tel. 09776 5588

Sa, 20.12. 18:00-21:00 Uhr

Winterzeit im Fronhof mit Lagerfeuer, Punsch, Glühwein und mehr So, 21.12. 16:00 Uhr

Weihnachtskonzert der Nachwuchschöre des Sängervereins Mellrichstadt "Chorwürmchen", "Jugendchor" und "mittendrin" in der Gustav-Adolf-Kirche, Eintritt frei

Di, 23.12. 18:00-21:00 Uhr

Winterzeit im Fronhof mit Lagerfeuer, Punsch, Glühwein und mehr Mi, 24.12. 17:00 Uhr

Singen unterm Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz

Fr, 26.12. 18:00-21:00 Uhr

Winterzeit im Fronhof mit Lagerfeuer, Punsch, Glühwein und mehr

Sa, 27.12. 18:00-21:00 Uhr

Winterzeit im Fronhof mit Lagerfeuer, Punsch, Glühwein und mehr Di, 30.12. 11:00-16:00 Uhr

"Hüpf Hüpf Hurra": Hüpfburgen-Paradies in der Dreifachturnhalle

Frickenhausen

So, 07.12. 17:00 Uhr

Adventsandacht "Der Traum von zauberhaften Weihnachten" mit den Frickenhäuser Musikanten und dem Chor "agrarbella" in der Kirche St. Georg; eingebettet in eine Erzählung werden festliche und moderne Stücke, aber auch traditionelle Blasmusik präsentiert; Eintritt frei

Di, 30.12. 18:30 Uhr Petersgericht im Schützenhaus



Einladung zum Weihnachtsmusizieren unterm Christbaum

Das Vor- und Hauptorchester der Stadtkapelle, der Jugend- und Männerchor sowie das Ensemble mittendrin des Sängervereins erfreuen uns dieses Jahr wieder mit weihnachtlichen Klängen unter dem Christbaum am Marktplatz,

Heilig Abend um 17:00 Uhr.

Lassen wir uns auf das Fest des Friedens, der Liebe, der Familie einstimmen. Die Stadt Mellrichstadt lädt dazu herzlichst ein. Wir danken der Stadtkapelle und den Chören für die weihnachtliche Darbietung und ich darf mit der Einladung zum Weihnachtssingen

die herzlichsten Wünsche für ein frohes und gnadenreiches Weihnachtsfest

an alle Bürgerinnen und Bürger und ihre Gäste in unserer Stadt aussprechen.

Mellrichstadt, im Dezember 2025

STADT MELLRICHSTADT

Ihr



Michael Kraus Erster Bürgermeister







APOTHEKEN-NOTDIENST

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST 116 117

	<u>Datum</u>	<u>Apotheke</u>	<u>Adresse</u>	<u>Telefon</u>
Mo,	01.12.	Hubertus-Apotheke Salz	Hauptstr. 5, Salz	09771 635440
Di, (02.12.	Hainberg-Apotheke	Beethovenweg 12, Mellrichstadt	09776 6880
Mi, (03.12.	Rhön-Apotheke	Marktplatz 14, Mellrichstadt	09776 81100
Do, (04.12.	Apotheke Point-Center	Gartenstr. 11, Bad Neustadt	09771 601290
Fr, (05.12.	Laurentius-Apotheke	Thomas-Mann-Str. 3, Bad Neustadt	09771 8188
Sa, (06.12.	Apotheke Hohenroth	Jahnstr. 1, Hohenroth	09771 1697
So, (07.12.	Apotheke am Campus	Von-Guttenberg-Str. 16, Bad Neustadt	09771 6631010
Mo,	08.12.	StMartin-Apotheke	Marktplatz 18, Mellrichstadt	09776 5733
Di, (09.12.	Rhön-Apotheke	Marktplatz 14, Mellrichstadt	09776 81100
Mi,	10.12.	Schloß-Apotheke	Marktstr. 49, Ostheim	09777 1548
Do,	11.12.	Elstal-Apotheke	Marktstr. 13, Oberelsbach	09774 858323
Fr,	12.12.	Apotheke am Campus	Von-Guttenberg-Str. 16, Bad Neustadt	09771 6631010
Sa,	13.12.	easyApotheke	Meininger Str. 14, Bad Neustadt	09771 600812
So,	14.12.	Apotheke Hohenroth	Jahnstr. 1, Hohenroth	09771 1697
Mo,	15.12.	Adler-Apotheke	Badergasse 2, Fladungen	09778 9282
Di,	16.12.	Burg-Apotheke	Marktstr. 28, Ostheim	09777 550
Mi,	17.12.	Apotheke am Campus	Von-Guttenberg-Str. 16, Bad Neustadt	09771 6631010
Do,	18.12.	easyApotheke	Meininger Str. 14, Bad Neustadt	09771 600812
Fr,	19.12.	Stadt-Apotheke	Marktplatz 12, Bad Neustadt	09771 2265
Sa,	20.12.	Apotheke Hohenroth	Jahnstr. 1, Hohenroth	09771 1697
So,	21.12.	Hubertus-Apotheke Salz	Hauptstr. 5, Salz	09771 635440
Mo,	22.12.	Hubertus-Apotheke Salz	Hauptstr. 5, Salz	09771 635440
Di, I	23.12.	Hainberg-Apotheke	Beethovenweg 12, Mellrichstadt	09776 6880
Mi, I	24.12.	Laurentius-Apotheke	Thomas-Mann-Str. 3, Bad Neustadt	09771 8188
•		Stadt-Apotheke	Marktplatz 12, Bad Neustadt	09771 2265
Fr,		easyApotheke	Meininger Str. 14, Bad Neustadt	09771 600812
•		•	Gartenstr. 11, Bad Neustadt	09771 601290
		Adler-Apotheke	Badergasse 2, Fladungen	09778 9282
		Hubertus-Apotheke	Jahnstr. 30, Bad Neustadt	09771 61320
Di, :		Stadt-Apotheke	Marktplatz 12, Bad Neustadt	09771 2265
	31.12.	Schloß-Apotheke	Marktstr. 49, Ostheim	09777 1548

Kurzfristige Änderungen möglich. Tagesaktuelle Informationen gibt es immer unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22833 (Festnetz) bzw.22833 (mobil).

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

JEWEILS 10:00-12:00 & 18:00-19:00 UHR

Tag(e)	Zahnarzt	Adresse	Telefon
06./07.12.	Silke Parussel	Eltingshäuser Str. 11, Oerlenbach	09725 6432
13./14.12.	Dr. Heike Plischke	Unterhainstr. 14, Bad Brückenau	09741 2309
20./21.12.	Zarrin Azima	Kirchplatz 1, Bad Brückenau	09741 2325
24./25.12.	Dr. Barbara Tabenski	Untere Marktstr. 7, Bad Kissingen	0971 5249
26./27.12.	Dr. Yosun Stelzel	Marktplatz 14, Mellrichstadt	09776 1337
28./29.12.	Franca Matz	Senselsweg 4, Ostheim	09777 9229

MÜLLKALENDER

Mellrichstadt	Mi, 03.12. (+ Gelbe Tonne) / Di, 16.12. (+ Papier)
Bahra	Di, 02.12. (+ Gelbe Tonne) / Mo, 15.12. (+ Papier) / Di, 30.12. (+ Gelbe Tonne)
Eußenhausen	Mi, 03.12. (+ Papier) / Di, 16.12. (+ Gelbe Tonne)
Frickenhausen	Di, 02.12. (+ Gelbe Tonne) / Mo, 15.12. (+ Papier) / Di, 30.12. (+ Gelbe Tonne)
Mühlfeld	Mi, 03.12. (+ Papier) / Di, 16.12. (+ Gelbe Tonne)
Roßrieth	Mi, 03.12. (+ Papier) / Di, 16.12. (+ Gelbe Tonne)
Sondheim/Gr.	Mi, 03.12. (+ Papier) / Di, 16.12. (+ Gelbe Tonne)

PROBLEMMÜLL

Wertstoffhof, Lohstraße 4-6 Mellrichstadt jeweils 13:30-16:30 Uhr Di, 02.12. / Di, 16.12.



Öffnungszeiten Sportbad

Das Sportbad bleibt an Heiligabend (24. Dezember), am 1. Weihnachtsfeiertag (25. Dezember), an Silvester (31. Dezember) sowie an Neujahr (01. Januar) geschlossen. Am 26. Dezember hat das Sportbad von 9:00-18:00 Uhr geöffnet.

Reguläre Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Do/Fr 14:30 – 21:00 Uhr So/Feiertag Di/Sa 14:30 – 18:00 Uhr Freitag 09:00 - 18:00 Uhr

07:00 - 08:00 Uhr (Frühschwimmer)

Do & So: Warmbadetag (ca. 30° C) im Hallenbad

Die Sauna kann zu den Öffnungszeiten genutzt werden, um Anmeldung telefonisch unter 09776 1315 oder ca. 60 Minuten vorher – wird gebeten

Die nächste Stadtpost erscheint im Dezember (vor Weihnachten)

Anzeigen-/Redaktionsschluss: Sonntag, 14. Dezember, 12:00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt

Mellrichstadt



Stadt Mellrichstadt

Hauptstraße 4 • 97638 Mellrichstadt Verantwortlich für den Inhalt ist die Stadt Mellrichstadt. Für Mitteilungen von Vereinen und sonstigen Institutionen sind die jeweiligen

Druck Druckerei Mack GmbH & Co. KG, Friedenstraße 9, 97638 Mellrichstadt

Auflage 1.800 Exemplare

Verfasser verantwortlich.

Erscheinungsweise Die "Mellerschter Stadtpost" erscheint monatlich. Sie liegt zum kostenlosen Mitnehmen aus, kann für 2,50 Euro pro Ausgabe zugesandt werden und ist unter www.mellrichstadt.de abrufbar.

Bei Druckfehlern besteht kein Anspruch auf Schadenersatz. Für eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche verwendete Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.

Sämtliche Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Weiterverwendung von Inhalten dieser Zeitschrift ist ohne schriftliche Genehmigung untersagt.

WICHTIGE KONTAKTE

Redaktion / Anzeigen / Vertrieb "Mellerschter Stadtpost"

Streutal-Journal GmbH & Co. KG Hauptstraße 9 • 97638 Mellrichstadt Tel. 09776 26297-17

E-Mail stadtpost@streutal-journal.de

Bürgeramt Stadt Mellrichstadt

Hauptstraße 4 • 97638 Mellrichstadt Tel. 09776 608-0

E-Mail mail@vg-mellrichstadt.de

Öffnungszeiten Bürgeramt

Mo, Di 08:00-17:00 Uhr Mi, Fr 08:00-12:00 Uhr 08:00-17:30 Uhr Do

Aktives Mellrichstadt

Marktplatz 2 • 97638 Mellrichstadt Tel. 09776 9241

E-Mail info@aktives-mellrichstadt.de

Öffnungszeiten AM-Büro

Mo-Fr 09:00-13:00 Uhr & 15:00-17:00 Uhr 09:00-12:30 Uhr Sa Mί geschlossen





Gottesdienste

vom 01. bis 31. Dezember

KATHOLISCH Mellrichstadt

Di, 02.12. 06:00 Uhr

Rorate Fr, 05.12.

19:00 Uhr

Messfeier Herz Jesu-Freitag anschl. Aussetzung des Allerheiligsten, stille Anbetung und Beichtgelegenheit, um 20:40 Komplet

So, 07.12. 10:15 Uhr

Wort-Gottes-Feier zum Kolping-Gedenktag, Thema: "Frieden? Ist möglich! Beginnt in Dir."; anschl. Begegnung im Kolpingheim

Mo, 08.12. 17:00 Uhr

Bittprozession z. "Maria Empfängnis" 06:00 Uhr Di, 09.12.

Fr, 12.12. 16:00 Uhr

"Ewige Anbetung" für die Pfarrgem. Franziska Streitel Mellrichstadt, Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetungsstunde

Fr. 12.12. 19:00 Uhr

Messfeier zum Abschluss der Anbetung

So, 14.12. 10:15 Uhr

Messfeier mit Paul Weismantel "Katholikentag vor Ort"

Di, 16.12. 06:00 Uhr

Rorate

Rorate

Sa, 20.12. 14:00-16:00 Uhr Beichtgelegenheit für die PG Franziska Streitel Mellrichstadt

So, 21.12. 10:15 Uhr

Messfeier

Mi, 24.12. 16:00 Uhr Kinderkrippenfeier Do, 25.12. 10:15 Uhr

Messfeier, Mitwirkung des Kirchenchores (u. a. Turmbläser-Messe von

F. Limbacher)

Do, 25.12. 18:00 Uhr Vesper zu Weihnachten Fr, 26.12. 10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier So, 28.12. 10:15 Uhr Messfeier

Mi, 31.12. 17:00 Uhr Jahresschlussandacht

Eußenhausen

Do, 11.12. 06:00 Uhr

Rorate

Fr, 12.12. 16:30 Uhr Anbetungsstunde Sa, 13.12. 18:30 Uhr

Vorabendmesse

So, 21.12. 10:15 Uhr Messfeier mit anschl. Taufe

Mi, 24.12. 17:00 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit kindgerechten Flementen

Do, 25.12. 10:00 Uhr

Offene Weihnachtskirche bei meditativer Musik und Lichterschein

Fr, 26.12. 08:30 Uhr

Messfeier

Mi, 31.12. 17:00 Uhr Jahresschlussandacht

Frickenhausen

Mi, 03.12. 06:00 Uhr Rorate

So, 07.12. 10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier

So, 07.12. 17:00 Uhr

Adventskonzert der Blaskapelle Fr, 12.12. 18:30 Uhr

Anbetungsstunde

Sa, 20.12. 18:30 Uhr Vorabendmesse

Mi, 24.12. 18:00 Uhr

Wort-Gottes-Feier zum Heiligabend

Fr, 26.12. 10:15 Uhr

Messfeier

Mi, 31.12. 17:00 Uhr Jahresschlussandacht

EVANGELISCH

Mellrichstadt

Di, 02.12. 10:00 Uhr

Gottesdienst (Franziska-Streitel-Altenheim)

So, 07.12. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

So, 07.12. 17:00 Uhr adventl. Andacht mit Jubiläum 40 Jahre Kirchenchor Mellrichstadt

Di, 09.12. 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (St.-Niklas-Seniorenheim)

So, 14.12. 18:30 Uhr

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Di, 16.12. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Franziska-Streitel-Altenheim)

Mi, 24.12. 16:00 Uhr Krippenspiel-Andacht Mi, 24.12. 18:00 Uhr

Heilig Abend - Feierliche Christvesper

Fr, 26.12. 10:30 Uhr

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, KiChor

So, 28.12. 10:30 Uhr

Mette

Mi, 24.12. 18:30 Uhr Gottesdienst - Christvesper

Mi, 31.12. 17:00 Uhr Abendgottesdienst mit Hl. Abend-

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

mahl – Altjahresabend

Sondheim/Grabfeld

Do, 25.12. 10:30 Uhr

Mi, 31.12. 10:30 Uhr

So, 07.12. 09:15 Uhr

So, 21.12. 17:00 Uhr

Altiahresabend

Mühlfeld

Gottesdienst

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl -

So, 14.12. 17:00 Uhr

Gottesdienst

Mi, 24.12. 16:00 Uhr Gottesdienst - Christvesper Fr, 26.12. 10:00 Uhr

Familien-Weihnachtsgottesdienst

des CVJM

So, 28.12. 17:00 Uhr Gottesdienst - Vesper

Bahra

So, 21.12. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe Mi, 24.12. 17:00 Uhr Gottesdienst – Christvesper

Neue Termine Kurs "Tanz und Begegnung"

Der Kurs "Tanz und Begegnung" unter der Leitung von Heide-Rose Bär findet an folgenden Tagen jeweils von 19:00 bis 20:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Mellrichstadt statt (jeweils Dienstag): 16. Dezember / 13. Januar / 03. Februar / 03. März / 14. April / 05. Mai / 09. Juni / 07. Juli.

Hinweis: Sofern kein abweichender Ort angegeben ist, finden die Gottesdienste in der jeweiligen Ortskirche statt. Weitere Informationen zu kirchlichen Terminen im Internet unter www.gottesdienste-suchen.de (kath.) bzw. www.badneustadt-evangelisch.de (evang.).



Beratung und Selbsthilfe

Energieberatung

Die kostenlose Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern durch Energieberater Benjamin Schultheis in der VG Mellrichstadt (Besprechungszimmer, 3. OG) findet im Dezember am Dienstag, 09. Dezember, von 13:30-16:30 Uhr statt; Anmeldung unter Tel. 09776 6080 oder per E-Mail an lea.omert@vg-mellrichstadt.de; wenn möglich bitte Baupläne mitbringen.

Außensprechstunde Pflegeberatung

Der Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld unterstützt Pflegebedürftige schnell und unkompliziert. In der offenen Außensprechstunde, die monatlich in Mellrichstadt (Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt, Zi. 303, Hauptstraße 4) stattfindet, besteht die Möglichkeit, Fragen in einem persönlichen Gespräch zu klären. Die nächste Außensprechstunde findet am Mittwoch, 10. Dezember, von 8:30-12:00 Uhr statt. Keine Anmeldung erforderlich, vorherige Rückfragen unter Tel. 09771 94 129 möglich.

Selbsthilfegruppe für Schwerhörige

Die Selbsthilfegruppe für Schwerhörige trifft sich immer am letzten Montag im Monat. Das nächste Treffen findet wegen den Feiertagen bereits am Montag, 15. Dezember, im Gruppenraum des BRK-Kreisverbandes (Meininger Str. 25, Bad Neustadt / gegenüber Kaufland) ab 17:00 Uhr statt. Der Zugang ist barrierefrei und es gibt Parkplätze. Ansprechpartner für Rückfragen ist Bernd Raquot, Tel. 09776 8265, E-Mail bhpra@web.de.

Pflegeberatung im Landratsamt

Der Bezirk Unterfranken bietet für Menschen mit Pflegebedürftigkeit und/oder Behinderung und deren Angehörige im Landratsamt Rhön-Grabfeld (Spörleinstr. 11, Bad Neustadt) eine Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe an. Terminvereinbarung unter Tel. 0931 7959-1349, E-Mail beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de. Zusätzlich gibt es Online-Beratungen. Termine unter: www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung.

Sprechtage der Aktivsenioren Bayern

Kleine und mittelständische Unternehmen (KMU), Existenzgründer sowie Personen mit Fragen zur Unternehmensnachfolge und Existenzsicherung können von der kompetenten, kostenlosen Beratung der Aktivsenioren Bayern e. V. im Landratsamt Rhön-Grabfeld (Spörleinstraße 11, Bad Neustadt) profitieren. Die nächsten kostenfreien Beratungsgespräche finden am Donnerstag, 4. Dezember, von 15:00 bis 17:00 Uhr, statt. Interessierte können sich im Voraus anmelden. Die Beratungsgespräche sind individuell und vertraulich. Weitere Informationen auf der offiziellen Webseite des Landkreises Rhön-Grabfeld unter www.rhoen-grabfeld.de/wifoe. Anmeldung: Landratsamt Rhön-Grabfeld, Tel. 09771 / 94 145, E-Mail louisa.rosin@rhoen-grabfeld.de, oder Aktivsenior Joachim Glück, Tel. 0172 / 7935116, E-Mail joachim.glueck@aktivsenioren.de.

AKTUELLE POST



Nachrichten aus Mellrichstadt und Stadtteilen



Gedenkstunde zum Volkstrauertag mit einer Uraufführung

Am Großenberg fand am 15. November die zentrale Gedenkstunde zum Volkstrauertag statt. Bürgermeister Michael Kraus erinnerte in seiner Ansprache an die Schrecken des Zweiten Weltkriegs, dessen Ende sich 2025 zum 80. Mal jährt. Er spannte einen Bogen von den historischen Ereignissen zu aktuellen politischen Herausforderungen und rief zu Wachsamkeit, Verantwortung und einer aktiven Gestaltung des Friedens auf. In einer Zeit, in der Hetze und Gewalt wieder zunehmen, sei es umso wichtiger, dass jeder Einzelne sich nicht entmutigen lasse und sich für Frieden und Menschlichkeit einsetze.

Angesichts der schwindenden Zahl an Zeitzeugen betonte Kraus die Bedeutung des Erinnerns als dauerhaften Auftrag. Mit Blick auf die Gegenwart verwies der Bürgermeister auf weltweite Spannungen, darunter den Krieg in der Ukraine, die Konflikte im Nahen Osten, im

Sudan, in Ruanda und Kolumbien. Diese Entwicklungen führten auch hierzulande zu wirtschaftlichen Sorgen, Frustration und Polarisierung.

Im Anschluss folgten Gedenkreden und Gebete von Pastoralreferentin Iris Will-Reusch und das Totengedenken des Bundespräsidenten durch Stabsfeldwebel Kai Sell. Musikalisch umrahmt wurde der Volkstrauertag von der Stadtkapelle und dem Sängerverein Mellrichstadt. Ein besonderer Dank galt hier seinem Dirigenten Heinz Pallor, der eigens für den Volkstrauertrag 2025 das Lied "Frieden" und das Lied "Verleih und Frieden" komponierte. Bei allen ebenso Verantwortlichen wie der Bundeswehr, dem VdK, der Feuerwehr, allen Fahnenabordnungen der Vereine und Bürgerinnen und Bürgern dankte Bürgermeister Kraus für die Mitgestaltung der Gedenkstunde.

Sabine Derleth-Streit









27. Mellrichstädter Weihnachtsmarkt

Wenn sich der Duft von Glühwein, gebrannten Mandeln und frischem Tannengrün über den historischen Marktplatz legt, dann ist es wieder soweit: Am dritten Adventswochenende öffnet der 27. Mellrichstädter Weihnachtsmarkt seine Pforten und lädt Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern zu einem stimmungsvollen Bummel durch die festlich geschmückte Innenstadt ein.

Vom 13. bis 14. Dezember zeigt sich Mellrichstadt von seiner stimmungsvollsten Seite – in warmem Lichterglanz, begleitet von Musik und vorweihnachtlicher Freude. Der offizielle Startschuss fällt am Samstag, 13. Dezember, um 13 Uhr, wenn der Weihnachtsengel gemeinsam mit dem Bürgermeister den Markt feierlich eröffnet und die ersten weihnachtlichen Klänge über den Marktplatz klingen.



Rund um den Marktplatz, im Bürgerhaus und neu in diesem Jahr auch auf dem Roßmarkt und im ehemaligen "nah und gut"-Gebäude präsentieren zahlreiche Kunsthandwerkerinnen und Aussteller ihre liebevoll gefertigten Arbeiten. Besucher dürfen sich auf ein vielfältiges Angebot freuen: handgeschnitzte Holzfiguren, filigraner Christbaumschmuck, kunstvolle Glas- und Drechselarbeiten, warme Filz- und Wollartikel sowie individuell gestaltete





Geschenkideen. Viele der örtlichen Geschäfte verlängern an diesem Wochenende ihre Öffnungszeiten, sodass sich das Einkaufen besonders entspannt und festlich gestalten lässt.

Auch für leuchtende Kinderaugen ist gesorgt: Auf dem Marktplatz lädt die große Schlittschuhbahn ein, während in der Markthalle die Eisenbahnfreunde Mellrichstadt ihre beeindruckenden Modellanlagen präsentieren - ein Erlebnis nicht nur für die Kleinen! Auch eine Kindereisenbahn auf dem Roßmarkt lädt in diesem Jahr zu fröhlichen Runden ein.

Wer zwischendurch eine Stärkung braucht, findet eine große Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten: von deftigen Bratwürsten und weiteren Grillspezialtäten, Pizza, Empanadas über Gulaschsuppe bis hin zu Knoblauch-Chips. Zudem verlocken der Duft von Waffeln, Kuchen und Crêpes, heißem Glühwein, würzigem Punsch und vielen weiteren Köstlichkeiten zum Genießen.

Am Samstag ist der Markt bis 19 Uhr geöffnet. Danach lädt der "Glühweinzauber" im Fronhof dazu ein, den Abend gemütlich ausklingen zu lassen. Bei stimmungsvoller Livemusik des Duos "little wings" und einem heißen oder kalten Getränk lässt sich der Zauber der Adventszeit in vollen Zügen genießen.

Am Sonntag, 14. Dezember, öffnet der Markt von 12 bis 18 Uhr. Den ganzen Tag über sorgen verschiedene Musikkapellen und Chöre für festliche Klänge und schaffen eine Atmosphäre, die Herzen erwärmt. In bewährter Tradition beendet der Weihnachtsengel den Weihnachtsmarkt und bereitet den Kindern mit kleinen Geschenken eine Freude.

Ein besonderes Highlight – und mittlerweile ein fester Bestandteil des Mellrichstädter Weihnachtsmarktes - ist der Zauberwald im Stadtpark. Zwischen liebevoll geschmückten Weihnachtsbäumen und funkelnden Lichtern können Besucherinnen und Besucher in eine märchenhafte Welt eintauchen, die Groß und Klein gleichermaßen begeistert.

So verspricht der 27. Mellrichstädter Weihnachtsmarkt auch in diesem Jahr wieder ein unvergessliches Erlebnis





zu werden - voller Wärme, Musik, Handwerkskunst und weihnachtlicher Vorfreude.

Weihnachts-Glückslosaktion ist gestartet

Auch in diesem Jahr dürfen sich Kunden in der Vorweihnachtszeit wieder auf die beliebte Weihnachts-Glückslosaktion freuen. In zahlreichen teilnehmenden Geschäften in Mellrichstadt wird Einkaufen dann noch lohnenswerter – denn pro Einkauf gibt es ein Glückslos gratis dazu!

Jedes Los enthält entweder einen attraktiven Sofortgewinn oder einen Rabattgutschein, der direkt

im jeweiligen Geschäft bzw. beim Verein Aktives Mell- ventszeit und viel Glück beim Losen. richstadt e.V. eingelöst werden kann. So macht der Weih-



nachtseinkauf nicht nur Freude, sondern bringt mit etwas Glück auch noch tolle Überraschungen mit sich.

Die Gewinne und Gutscheine sind bis zum aufgedruckten Gültigkeitsdatum einlösbar – also am besten gleich mitmachen, mitfiebern und gewinnen!

Der Verein Aktives Mellrichstadt e.V. und alle teilnehmenden Geschäfte wünschen eine schöne Ad-



Kufengaudi: "Thronfolger" gesucht

Ab dem 30. November ist die Schlittschuhbahn auf dem Marktplatz wieder geöffnet. Bis Januar kann auf der umweltfreundlichen, klimaneutralen Bahn nach Herzenslust Schlittschuh gelaufen werden. Wie im letzten Jahr wird es wieder eine Bonuskarte geben. Hier können die Kinder für jeden Besuch einen Stempel erhalten. Wer am Ende der Saison die meisten Stempel gesammelt hat und seine Karte bis zum 18. Januar 2026 beim Verein Aktives Mellrichstadt abgibt, wird zum Schlittschuhkönig oder zur Schlittschuhkönigin gekrönt und darf sich über einen Preis freuen. Für das leibliche Wohl sorgt das Hexenhäuschen, welches die Besucher mit warmen und kalten Getränken sowie kleinen Leckereien verwöhnt. Dank dem Sponsoring der Sparkasse gilt außerdem auch in diesem Jahr: "Fridays are free days!" Das bedeutet, dass die Nutzung der Bahn an Freitagen für alle Besucher kostenlos ist.



Schaufenstersuchspiel: Wichtel entdecken und gewinnen

Ende November startet in Mellrichstadt wieder ein spannendes Schaufenstersuchspiel. In den Schaufenstern

der Innenstadt, einschließlich Bauerngasse, Beethovenweg und Meininger Landstraße, sind kleine Wichtel mit Buch-

> staben versteckt. Auf den Karten müssen die richtigen Buchstaben eingetragen werden – die kleine Zahl auf dem Zettel des Wichtels zeigt dabei die Position im Lösungssatz an.

> Das Gewinnspiel läuft bis Freitag, 9. Januar 2026. Unter allen richtigen Einsendungen, die bis Sonntag, 11. Januar 2026, abgegeben wurden, werden fünf Gewinner gezogen, die jeweils einen Einkaufsgutschein im Wert von 10 Euro erhalten.

Teilnahmekarten gibt es in den Geschäften und im Büro des Vereins Aktives Mellrichstadt (Marktplatz 2). Abgabe der Karten ebenfalls im AM-Büro oder am-Briefkasten möglich.

Pro Person ist nur eine Teilnahme erlaubt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





Stadtpark wird zum Zauberwald

In der Vorweihnachtszeit verwandelt sich der Stadtpark von Mellrichstadt in einen Ort mit besonderer Atmosphäre. Zuvor herrscht einige Tage lang geschäftiges Treiben, bis der "Zauberwald" in seiner zauberhaft schönen Form erstrahlt. Der Name Zauberwald kommt nicht von ungefähr. Seit einigen Jahren stellt der Städtische Bauhof Bäumchen auf, die von den Schülerinnen und Schülern der Malbach-Grundschule festlich geschmückt werden. Seit zwei Jahren bereichert zusätzlich die Beleuchtung mit Lichterketten das stimmungsvolle Bild.



Der Zauberwald mit den

wunderschön geschmückten Weihnachtsbäumen wird am Mittwoch, den 10. Dezember um 15:00 Uhr mit einem feierlichen Rahmenprogramm durch Schülerinnen und Schüler der Malbach-Grundschule eröffnet und freut sich auf viele Besucher.

Der Zauberwald kann bis Anfang Januar besichtigt werden. Besonders lohnt sich der Besuch, wenn die Beleuchtung, die mit der Straßenbeleuchtung gekoppelt ist, den Zauberwald erstrahlen lässt.



Der Nikolaus hat sich angekündigt

Auch in diesem Jahr macht der Nikolaus wieder auf dem Marktplatz in Mellrichstadt Station. Am Freitag, den 5. Dezember ab 16:30 Uhr wird er gemeinsam mit seinem Begleiter Knecht Ruprecht die Mellrichstädter Kinder besuchen. Selbstverständlich hat er für jedes Kind wieder eine kleine Überraschung im Gepäck.

Die Besucher werden von den "Chorwürmchen" musikalisch auf den Nikolaus eingestimmt, die ihn mit ihren Liedern herbeisingen.





Zulassungsstelle nun in der Hauptstraße 50

Um Punkt 8 Uhr standen bereits die ersten Bürgerinnen und Bürger – mit Autonummernschildern unter dem Arm – in Mellrichstadt vor der Hauptstraße 50. Nach dem Umzug aus den Räumlichkeiten der Verwaltungsgemeinschaft (VG) befindet sich dort seit Mittwoch, 29. Oktober, zu den gewohnten Öffnungszeiten die Zulassungsstelle Mellrichstadt.

Landrat Thomas Habermann ließ es sich nicht nehmen, die ersten "Kunden" persönlich zu begrüßen und die neuen Räumlichkeiten offiziell einzuweihen. Der Umzug war nötig geworden, weil die VG die bislang an den Landkreis vermieteten Büroflächen

selbst benötigt. "Wir wollten den Bürgerservice mit kurzen Wegen aber auf jeden Fall aufrechterhalten", war für den Landrat eine komplette Schließung kein Thema. Die Bevölkerung aus dem Umkreis soll weiterhin ihre Fahrzeuge mit einer Zulassungsstelle in Mellrichstadt zu-, ab- oder ummelden können. So kristallisierte sich schnell der neue Standort in der Hauptstraße 50 heraus. Dort, wo sich die Baugenossenschaft Mellrichstadt befindet. Thomas Habermann richtete daher seinen Dank an Vorstand Joachim Schärtl für die Möglichkeit, hier unterzukommen.

Dem Dank schloss sich auch Mellrichstadts Bürgermeister Michael Kraus an. Ihm sei es ebenfalls sehr wichtig gewesen, dass die Zulassungsstelle im Ort bleibe, weshalb die Stadt auch bei der Standortsuche mithalf. Für die Be-



Die Zulassungsstelle ist umgezogen. Über die neuen Räumlichkeiten freuen sich: (v. li.) Landrat Thomas Habermann, Mitarbeiterin Gabriele Heid, Rebecca Fürst (Teamleitung Zulassungsstellen), Silke Werner (Sachgebietsleitung Verkehrswesen), Bürgermeister Michael Kraus, Mitarbeiterin Sibylle Martin sowie Joachim Schärtl (Vorstand der Baugenossenschaft Mellrichstadt.

völkerung stehen Parkplätze und ein ebenerdiger Eingang zur Verfügung. Darüber hinaus ist im Gebäude ein Schilderladen untergebracht, damit ein Rädchen ins andere greift. Für Joachim Schärtl sei es eine Herzensangelegenheit gewesen, dass man den neuen Weg mitgehe und nun eine neue "Bürogemeinschaft" mit Zulassungsstelle und Schilderladen bilde.

Im Rahmen der Einweihung der neuen Räumlichkeiten nutzte Landrat Thomas Habermann zudem die Gelegenheit, Silke Werner als neue Leiterin des Sachgebietes "Verkehrswesen" vorzustellen. Silke Werner stammt gebürtig aus Trappstadt, ist wohnhaft in Schweinfurt und kehre nun, so Habermann, beruflich zurück in die Heimat. Er wünschte ihr sowie dem Team in Mellrichstadt einen guten Start.

Mellrichstadt-App im neuen Kleid

Im Oktober hat unsere "Stadt-App" ein Update bekommen und ist seitdem praktischer, übersichtlicher und informativer als zuvor.

Der passende Ansprechpartner, die neuste Stadtpost, Offene Stellen – all das findet sich nun nach nur einem Klick.

Der Abfallkalender kann nun nach Ortschaften sortiert ausgewählt werden, außerdem gibt es die Möglichkeit, sich mittels Push-Nachricht am Tag vor dem Abfuhrtermin erinnern zu lassen.

Informationen aus dem Rathaus und der Tourist-Info bekommt man direkt nach Veröffentlichung angezeigt, auch hierfür kann eine Push-Benachrichtigung aktiviert werden. Auch Vereinsmeldungen sollen in Zukunft über die App verbreitet werden, die Arbeiten daran laufen auf Hochtouren.

Ein Bonuspunkt kam bereits jetzt hinzu. Unsere Mellrichstadt App ist eingebettet in die Heimat Info App.

Heißt: Wenn man die Stadt-App installiert hat, kann man ganz leicht auch andere Gemeinden hinzufügen. Dazu oben mittig auf "Mellrichstadt" und "+ Ort hinzufügen" klicken. Nun lässt sich der gewünschte Ort auswählen.

Direkt zur richtigen App gelangen Sie über folgende QR-Codes:



Google Play Store



Apple Store





Informationsfahrt des Mellrichstädter Stadtrates in die Mainmetropole

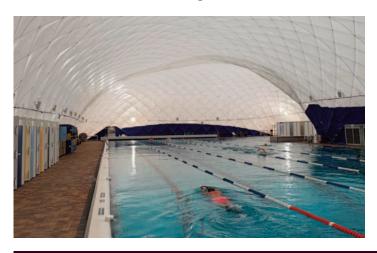
Mitglieder des Mellrichstädter Stadtrates besuchten gemeinsam mit Bürgermeister Michael Kraus und Geschäftsstellenleiter Peter Hehn die Stadt Frankfurt am Main im Rahmen einer Informationsfahrt. Die meist im Jahresrhythmus stattfindenden Fahrten des Stadtrates sollen zum einen zur Information über Institutionen und gesamtgesellschaftliche Herausforderungen und zum anderen zur Stärkung der Kommunikation im Stadtrat, abseits des politischen Alltags, beitragen.

Aufgrund der Pläne für die Umsetzung des Baus eines Technikgebäudes und der Beckensanierung im Sportbad Mellrichstadt, die für 2026 geplant sind, besichtigte der Stadtrat die Freibäder in Frankfurt/Nieder-Eschbach und in Frankfurt/Hausen. Dort stellte der Geschäftsführer Lars Waldeck von der BHL Consultants GmbH die dortigen Schwimmaußenbecken vor, die zu Traglufthallen umfunktioniert wurden. Die sogenannte "Pneu" ist eine

über einer festen Bodenplatte aufgeblasene elastische luftdichte Hülle. Die Halle wird über eine Druckschleuse betreten. Es muss ständig ein Gebläse arbeiten, damit der leichte Überdruck im Inneren der Traglufthalle erhalten bleibt.

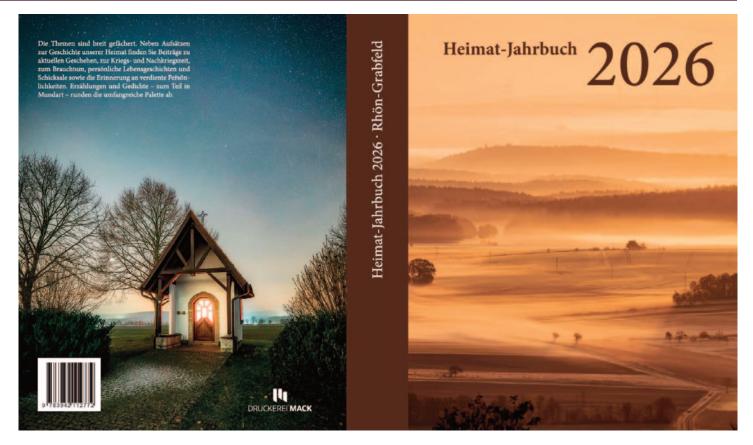
Traglufthallen sind preiswerter und schneller gebaut als massive Hallen. Mit einer Traglufthalle kann ein Freibad im Winter in ein Traglufthallenbad umgewandelt werden. Nach einer hochinteressanten Vorstellung der technischen Möglichkeiten einer Überdachung für ein Außenbecken ging es zum Abschluss noch in ein typisches Lokal in Frankfurt-Sachsenhausen. Am Abend reiste die Gruppe mit vielen neuen Informationen nach Mellrichstadt zurück. Das Busunternehmen Sum brachte die Gruppe wie immer bequem und sicher ans Ziel.

Sabine Derleth-Streit









Heimatjahrbuch 2026 mit zahlreichen Beiträgen aus der Rhön

Wieder sehr umfangreich und informativ ist das in diesen Tagen aufgelegte, 512 Seiten umfassende, Heimatjahrbuch Rhön-Grabfeld 2026, das in der 48. Folge erscheint. Die Umschlagseiten zieren diesmal Fotos von André Michaelis. Sie zeigen eine Jungviehweide bei Ginolfs und die Wendelinuskapelle bei Lebenhan. Seit zwei Jahrzehnten ist Kreisheimatpfleger Reinhold Albert aus Sternberg Schriftleiter dieses beliebten Buches, in dem erneut zahlreiche Beiträge aus Mellrichstadt und der Rhön enthalten sind.

Nachfolgend eine kleine Auswahl: Jürgen Reinhardt informiert über die 150-jährige Geschichte des Rhönklubs, Dr. Astrid Hedrich-Scherpf über 30 Jahre Kreisgalerie Mellrichstadt und Christian Schmidt über den Wiederaufbau der Schlösser Unsleben und Roßrieth nach dem Bauernkrieg vor 500 Jahren. Sabine Haubner stellt den Wappenvogel der Rhön, den Rotmilan, vor, Dr. Jürgen Lenssen seine im Kreiskulturzentrum Wechterswinkel eingerichtete Sonderausstellung mit dem Thema "Würdevoll".

Mit drei Aufsätzen ist Kreisheimatpflegerin Dr. Sabine Fechter vertreten. Sie berichtet kenntnisreich über Sanierungsmaßnahmen am Pfarrhaus in Sondheim, an einem Gasthaus in Stockheim sowie an einem historischen Anwesen in der Rhön. Reinhold Albert und Matthias Poppe haben historische Aufstellungen über die Rhön-Grabfelder "Judenschaft" aus dem 18. Jahrhundert aufgespürt und Monika Eckert berichtete über das Schicksal des Leopold Haas aus Oberelsbach. Dr. Jochen Karl ist den Rhöner Wüstungen auf der Spur. Prof. Dr. Ekkehard Wagner erinnert an eine Gedenkfeier an der DDR-Grenze am Schwarzen Moor 1981.

Tonya Schulz stellt das Ostheimer Unternehmen Leyh vor. Andreas Will und David Hauck erinnern an das legendäre Jazz-Festival in Weimarschmieden. Edi Bambach berichtet vom Jahrhunderthochwasser in Leubach 1834. Joachim Braun stellt die Werke des Kunstmalers Curd Lessig in der Rhön vor. Dr. Annette Faber beschreibt die Restaurierungsgeschichte der evangelischen Kirche Ostheim.

Das Meininger Theater ist in dem Buch mit einem "Goldene Theater-Zeit" betitelten Aufsatz vertreten. Helmut Bär erinnert an 50 Jahre Einsatz des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) in Rhön und Grabfeld. Walter Kömpel berichtet über Rhöner Glashütten, den Rhöner Dialekt und Erzählungen. Erinnert wird an die Ostheimer Schuhfabrik Trabert. Hermann Leicht schildert die Erlebnisse eines Heimatvertriebenen. Weiter ist Teil 2 der Lebensgeschichte des Nordheimers Alfred Schloth im neuen Heimatjahrbuch enthalten, u. a. seine Münnerstädter Schulzeit vor dem Ersten Weltkrieg.

Interessant auch die Schilderung einer Reise des gebürtigen Mellrichstädter Dichters Melissus 1565 von Bildhausen ins Grabfeld. Bezirksheimatpfleger Prof. Dr. Klaus Reder beleuchtet die spannende Geschichte der Missionssammeldosen, die in der Weihnachtszeit in unseren Kirchen aufgestellt wurden und werden. Aufgelockert werden die zahlreichen Aufsätze wie gewohnt durch Foto- und Gedichtbeiträge, u.a. von Dr. Jan Gensler, Patrick Trapp und Cilli Pigor. Das Heimatjahrbuch Rhön-Grabfeld 2026 ist im Buchhandel oder bei der Druckerei Mack in Mellrichstadt erhältlich.



Ein Schatz über das Schloss Wolzogen

Einen faszinierenden Schatz bekamen die Stadt Mellrichstadt und das Stadtarchiv überlassen. Mechthild von Wolzogen und ihr Sohn Moritz übergaben Anfang November das komplette Archiv des verstorbenen Gatten Christoph von Wolzogen. Der Ende 2024 verschiedene Philosoph und Hochschullehrer hatte eine erstaunliche Sammlung zur Familiengeschichte hinterlassen.





Ungefähr vier Regal-

meter an Dokumenten und Urkunden, die besonders die Geschichte der Familie und des Schlosses Wolzogen im Fokus haben, stehen somit der Öffentlichkeit zur Verfügung. Wenn die Akten erfasst sind, können Neugierige auf die Unterlagen zugreifen. Das Schloss Wolzogen wird um Dokumente bereichert, die das Interesse des früheren Adelssitzes enorm steigern.

Thomas Künzl, Stadtarchivar

Informationsabend zum Thema Wechseljahre stieß erneut auf großes Interesse

Der zweite Informationsabend "Wechseljahre – ein Kapitel voller Möglichkeiten" stieß erneut auf großes Interesse und regte zu lebendigen, inspirierenden Gesprächen an. Nachdem bereits die erste Veranstaltung auf großen Zuspruch gestoßen war, wurde auf vielfachen Wunsch ein weiterer Abend im gleichen Format angeboten - diesmal in der Markthalle in Mellrichstadt. Über 100 Frauen aus dem Landkreis nutzten die Gelegenheit, sich zu informieren, auszutauschen und zu vernetzen.

Die GesundheitsregionPlus Landkreis Rhön-Grabfeld und das Gesundheitsamt Rhön-Grabfeld übernahmen gemeinsam

die Organisation der Veranstaltung. Finanziert wurde sie vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention im Rahmen des diesjährigen Jahresschwerpunktthemas "Frauen - sichtbar & gesund". Die Initiative möchte Frauen in allen Lebensphasen stärken und durch Aufklärung, Austausch und Sichtbarkeit dazu beitragen, den Wechseljahren mehr Raum in der öffentlichen Wahrnehmung zu geben sowie Barrieren und Vorurteile abzubauen. Zu Beginn des Abends wurde ein Teil der Dokumentationsserie "Die Frauensauna – Verdammte Wechseljahre!" gezeigt. Vier Frauen erzählen darin offen von ihren Erfahrungen während der Menopause. Im An-



schluss folgte ein Vortrag der Referentin Katharina Hueber, Fachärztin für Gynäkologie aus Würzburg-Oberdürrbach. Mit medizinischer Expertise, Empathie und praxisnahen Beispielen machte sie den Teilnehmerinnen Mut, diese Lebensphase als eine Zeit der Neugestaltung und Selbstfürsorge zu begreifen. Hueber betonte, wie wichtig es ist, sich frühzeitig mit den Wechseljahren auseinanderzusetzen – nicht nur zur Prävention möglicher Beschwerden, sondern auch, um gestärkt und informiert durch diese Zeit zu gehen.

Eine gesunde Lebensweise mit ausgewogener Ernährung und regelmäßiger Bewegung spielt dabei eine zentrale Rol-

le. Auch eine individuelle Hormonbehandlung, stets in Absprache mit der behandelnden Gynäkologin oder dem Gynäkologen, kann gegen vorhandene Beschwerden helfen und die Gesundheit positiv beeinflussen. Ein zentrales Element des Abends war die anschließende offene Diskussionsrunde, in der viele Teilnehmerinnen Fragen stellten und persönliche Erfahrungen teilten. Der lebendige und wertschätzende Austausch zeigte, wie groß das Bedürfnis nach Information und gegenseitiger Unterstützung ist. Der Abend machte insgesamt deutlich: Die Wechseljahre sind kein Tabuthema, sondern ein Kapitel voller Möglichkeiten.



FERNPOST

Nachrichten aus der Umgebung

Großes Weihnachtssingen und Inklusive After-Work-Party

Wenn der Dezember im Landkreis Rhön-Grabfeld eingeläutet wird, wird das Thema Inklusion noch einmal stärker in den Fokus gerückt. Anlässlich des Internationalen Tags der Menschen mit Behinderung, den die Vereinten Nationen 1993 ins Leben gerufen haben und immer Anfang Dezember feiern, beteiligt sich auch der Landkreis seit einigen Jahren an einer speziellen Aktion. Und zwar mit einer Inklusiven After-Work-Party. In diesem Jahr findet sie am Dienstag, 02. Dezember 2025, von 16.30 bis 18.30 Uhr in Bad Neustadt statt.

Das Besondere heuer ist eine Wette gegen Landrat Thomas Habermann. Der Landrat wettet, dass der "Runde Tisch für Menschen mit Behinderung" am Landratsamt, der die Veranstaltung organisiert, es nicht schafft, 212 Menschen mit oder ohne Behinderung zu mobilisieren, gemeinsam mit ihm "O

Tannenbaum" am Weihnachtsbaum auf dem Bad Neustädter Marktplatz zu singen. Der Wetteinsatz sind 300 Bratwürste, auch in der vegetarischen Variante. Anschließend steigt die Inklusive After-Work-Party im Bildhäuser Hof.

Was die Feier ebenfalls besonders macht, ist die Tatsache, dass in der Vorbereitung Menschen mit Behinderung selbst im Planungsteam mit dabei sind und ihre Ideen für einen gelungenen Ablauf miteinbringen. So zum Beispiel Gabi West, die seit Anfang an mitwirkt. Sie lebt und arbeitet seit vielen Jahren bei SALEM in Höchheim im Grabfeld.

SALEM – das Wort ist abgeleitet vom hebräischen Wort Schalom für Frieden - ist eine Einrichtung der Hilfsorganisation SALEM International. In der Einrichtung leben aktuell rund 40 Erwachsene mit leichter geistiger Behinderung. Gabi West arbeitet in der Montage und beweist tagtäglich Fingerfertigkeit, wenn Flugzeugteile geliefert und von ihr und den Mitbewohnern bearbeitet werden.

Angesprochen auf die Arbeit im Planungsteam für die Inklusive After-Work-Party kommt Gabi West sofort ins Strahlen. "Ich mag es besonders, Ideen auszutauschen, eigene mit einzubringen und dass ich mitbestimmen kann", sagt sie. Hinzu kommt ganz allgemein die Lust,



Gabi West (hintere Reihe, Dritte von links) sowie das Team von SALEM in Höchheim freuen sich auf die Inklusive After-Work-Party am 2. Dezember.

Foto: Carmen Spitznagel

mitzuarbeiten und andere Menschen kennenzulernen. So wird sie bei der Feier im Bildhäuser Hof unter anderem beim Punschausschank zu finden sein. Die Wette, da ist sie sich im Vorfeld sicher, werden sie gegen den Landrat gewinnen. Und dann ist nicht nur die Vorfreude auf eine Bratwurst groß, sondern auch auf den Auftritt der Promiband Bad Königshofen.

Genau diese Begeisterung und Vorfreude von Gabi West und den anderen Mitgliedern des "Runden Tisch" imponiert auch Lisa Reupke vom Amt für Senioren und Menschen mit Behinderung am Landratsamt Rhön-Grabfeld. "Menschen wie Gabi wollen im Vorfeld mitgenommen werden und einfach Spaß haben", so Reupke.

Diese Feier sei ein Paradebeispiel dafür, dass Inklusion ohne Probleme funktioniert, wenn die Menschen mit Behinderung so behandelt werden, wie jeder andere auch. Das sollte die Gesellschaft noch stärker verinnerlichen, so der Wunsch von Lisa Reupke.

Davon überzeugen kann sich jeder bei der Inklusiven After-Work-Party am 2. Dezember 2025. Neben SALEM sind auch die Lebenshilfe Rhön-Grabfeld, das Dominikus-Ringeisen-Werk, Mensch Inklusive sowie der Sozialverband VdK in der Vorbereitung und Ausführung des Aktionstags mit dabei.



BÜRGERBEFRAGUNG

Ab Anfang Dezember erhalten 3.000 per Zufall ausgewählte Bürgerinnen und Bürger ab 70 Jahren im Landkreis Rhön-Grabfeld einen Fragebogen. Darin werden Wünsche und Bedürfnisse der älteren Generation erfragt, z. B. zur Gestaltung der Lebens- und Wohnsituation, zur Mobilität oder Nahversorgung vor Ort.

Die Ergebnisse werden in die Fortführung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes einfließen. Sie können als Grundlage für die Gemeinden dienen, ihre Angebote entsprechend auszurichten und dadurch die Zufriedenheit ihrer älteren Bürgerinnen und Bürger zu steigern.

Die Befragung erfolgt anonym bis zum 14. Januar 2026. Sie können den Fragebogen beguem im Freiumschlag zurückschicken.

Bei Fragen steht Frau Veronika Enders und Eileen Schmidt im Landratsamt, Telefon 09771 94-433, gerne zur Verfügung.



STADTPOST



AMTSPOST

Amtliche Bekanntmachungen

Nachrichten aus dem Standesamt

bis einschließlich 15.11.2025

Sterbefälle

• 26.10.2025 Margarete Kohl Sondheim/Grabfeld

• 28.10.2025 Hartwig Dieter Buß Mellrichstadt

• 05.11.2025 Marta Lina Lisbeth Schneider (geb. Seugling), Mellrichstadt

Bürgersprechstunde

Die Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Michael Kraus entfällt im Dezember. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte unter Tel. 09776 / 608-11 an das Vorzimmer des Bürgermeisters.

ÖFFENTLICHE TERMINE

IM DEZEMBER

Datum Uhrzeit Gremium Do, 11.12. 17:00 Uhr Bauausschuss Ort: Feuerwehrgerätehaus Do, 18.12. 17:00 Uhr Jahresschluss-Sitzung des Stadtrats Ort: Feuerwehrgerätehaus Di, 30.12. 17:00 Uhr Petersgericht Ort: Schützenhaus Frickenhausen

Auslagestellen "Mellerschter Stadtpost"

Die "Mellerschter Stadtpost" liegt unter anderem an folgenden Stellen kostenfrei aus:

- Mellrichstadt Verwaltungsgemeinschaft, Hauptstr. 4
 - Streutal-Journal, Hauptstr. 9
 - Aktives Mellrichstadt, Marktplatz 2
 - Stadtbücherei. Bauerngasse 63
 - Steckkasten im Beethovenweg

In den Stadtteilen Bahra, Eußenhausen, Frickenhausen, Mühlfeld, Roßrieth und Sondheim/Gr. an den jeweiligen Anschlagtafeln. Online-Ausgaben unter www.mellrichstadt.de

Briefkasten-Service

Für 30 Euro/Jahr (2,50 Euro pro Ausgabe) erhalten Sie jede "Mellerschter Stadtpost" bei Erscheinung nach Hause geliefert. Bestellung per E-Mail an stadtpost@streutal-journal.de oder unter Tel. 09776 2629717.

Verwaltungsgemeinschaft geschlossen

Die Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt hat in der Weihnachtszeit an folgenden Tagen geschlossen:

24.12.2025 Heiligabend

1. Weihnachtsfeiertag 25.12.2025

2. Weihnachtsfeiertag 26.12.2025

Silvester 31.12.2025 01.01.2026 Neuiahr

Freitag (Brückentag) 02.01.2026 Heilige Drei Könige 06.01.2026



WERBEPOST

Anzeigen





HIER SIND SIE RICHTIG









Steinschlag? Kein Problem!





Hauptstr. 29 Mellrichstadt Tel. 09776 706572



















97638 Mellrichstadt Tel. 09776 819911 mellrichstadt@intergeo.com www.intergeo.com



Marktplatz 11 97638 Mellrichstadt Tel. 0 97 76 - 16 45 Mobil 01 71 - 7 40 80 87 Fax 0 97 76 - 74 06 E-Mail rewinn@web.de

Inhaber René Winne • Maler- und Lackierermeister





















RESTAURANTS & GASTSTÄTTEN



























Individuell angepasste Matratzen Jetzt vorbei kommen und Probe liegen!

Wir messen Sie richtig – für gesunden Schlaf – So finden wir Ihre perfekte Matratze – individuell und präzise

"Jeder Körper ist einzigartig – nur wer richtig liegt, schläft wirklich erholsam", sagt Mario Schauer Lindström, TÜV-zertifizierter Bettenfachberater. Mit dem VITARIO Liegesimulator messen wir genau, wie Ihre Wirbelsäule liegt und welche Bereiche besondere Unterstützung brauchen. So finden wir gemeinsam die Matratze, die perfekt zu Ihnen passt.

Präzise Analyse für gesunden Schlaf

Ihr Körper verdient Matratzenkomfort, der genau zu ihm passt. Besonders Ihre Wirbelsäule und Bandscheiben brauchen nachts Entlastung und Stabilität. Die richtige Matratze wirkt wie ein persönlicher Trainingspartner: Sie stützt, entlastet Druckpunkte und fördert die Regeneration. Mit dem VITARIO Liegesimulator prüfen wir präzise, wie Sie liegen und welche Bereiche besondere Unterstützung benötigen. So finden wir gemeinsam die Matratze, die Ihnen gesunden, erholsamen Schlaf garantiert.



Langfristige Betreuung für Ihr Wohlbefinden

Und unsere Betreuung endet nicht mit dem Kauf – wir bleiben im Austausch und sorgen dafür, dass Ihr Schlaf dauerhaft erholsam bleibt.

Ihr Wohlbefinden ist unser Maßstab, vom ersten Gespräch bis zu vielen guten Nächten danach.



OT Sülzfeld | Am Still 11 | 98617 Meiningen | www.petsch-schlafgestalter.de | T: 036945 5162150 | Di. – Fr. 10 – 18 Uhr | Sa. 9 – 13 Uhr





AUTOGLAS RHÖN

Steinschlag? Kein Problem!

Wir reparieren oder tauschen Ihre Scheibe Reparatur für Kaskoversicherte meist kostenlos*
Schnell und professionell

* je nach Versicherer

Gleich Termin vereinbaren! 09777 91220 • glas@auto-rhoen.de





Ihr Karosserie- & Lackspezialist in Ostheim

- Unfallschadenreparaturen aller Marken
- DEKRA-zertifizierter Unfallspezialist
- modernste Reparaturtechnologien
- Hol- und Bringservice
- Ersatzmobilität

AUTOGLAS RHÖN und FIX AUTO RHÖN sind Marken von



Paulinenstraße 1 B • 97645 Ostheim v. d. Rhön







Service Service